

Jahresbericht 2019

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Regionalverband Mittelfranken



© Nadine Brantl



© Barbara Bectz



© Archibald Johanniter



© Michael Meyer



© Franziska Wenk



ISO 9001
Zertifiziertes
Qualitätsmanagementsystem
www.tuev-sued.de/ms-zert

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Vorwort

Liebe Leserinnen
und Leser,

auch im Jahr 2019 waren wir Johanniter in Mittelfranken wieder in vielfältiger Weise im Dienste der Menschen in den verschiedensten Bereichen aktiv. Ganz getreu dem Motto „Aus Liebe zum Leben“.



Kevin Schwarzer und Arndt Reckler

Wie in den letzten Jahren haben wir einige besondere Ereignisse für Sie in diesem Jahresbericht aufgegriffen. Daneben natürlich auch ganz alltägliches aus unserer Arbeit die wir seit über 60 Jahren in Mittelfranken leisten.

Wir möchten an dieser Stelle auch die Gelegenheit nutzen, all unseren Mitarbeitern, sowohl im Ehrenamt wie auch im Hauptamt, für die hervorragende Arbeit zu danken.

Unser Dank gilt auch allen unseren Unterstützern, Spendern und Fördermitgliedern sowie all denen, die sich unserer Arbeit verbunden fühlen. Ohne dieses Engagement wäre unsere Arbeit nicht denkbar. Bitte bleiben Sie uns treu.

Wir freuen uns über jede ideelle und finanzielle Unterstützung unserer Dienste und Projekte – helfen Sie uns zu helfen.

Lassen Sie uns ein besonderes Jubiläum aus dem Jahr 2019 kurz an dieser Stelle hervorheben. Unser Babynotarztwagen wurde 1979 in den Dienst der Kleinsten und Schwächsten gestellt – früh- und neugeborene Kinder. Mit diesem Fahrzeug und den dort tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten in den letzten 40 Jahren so über 22.500 kleine Patienten versorgt und befördert werden. Das ist ein besonderer Grund zur Freude.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Ihr

Arndt Reckler und Kevin Schwarzer
Mitglieder des Regionalvorstandes

Inhaltsverzeichnis

Aus Mittelfranken Seite 3

- 40 Jahre Baby-Notarztwagen (BNAW)

Kinder und Johanniter-Jugend Seite 4

- FloRA
- Schülerbetreuung
- Kindertagesstätten

Kinder und Johanniter-Jugend Seite 5

- Jugend und Schulsanitätsdienst

Einsatzdienste Seite 6

- Rettungsdienst
- Sanitätsdienst

Einsatzdienste Seite 7

- Bevölkerungsschutz
- Auslandshilfe

Soziale Dienste Seite 8

- Consumenta
- Pflagenotruf
- Fahrdienste
- Hausnotruf

Soziale Dienste Seite 9

- Menüservice
- Mehrgenerationenhaus
- Betreutes Wohnen
- Lacrima
- Flüchtlingshilfe

Tierische Helden Seite 10

- Rettungshundestaffel
- Hunde in tiergestützter Intervention

Verschiedenes Seite 11

- Erste-Hilfe-Ausbildung

Aus Mittelfranken

40 Jahre Baby-Notarztwagen (BNAW)

Das Jahr 2019 stand bei den Johannitern in Mittelfranken ganz unter dem Motto „40 Jahre BNAW“. Seit 1979 ist der Babynotarztwagen der Johanniter-Unfall-Hilfe in der gesamten Region Mittelfranken unterwegs. Stationiert ist er in der Rettungswache der Johanniter im Nürnberger Norden. Meist wird er dann gerufen, wenn ein Früh- oder Neugeborenes in Not ist und eine entsprechend dringende Behandlung braucht. Zum 40. Jubiläum dieses besonderen Einsatzfahrzeuges fanden das ganze Jahr über verschiedene Aktionen bei den Johannitern in Nürnberg statt.

1. Nürnberger Neugeborenen- und Kindernotfallsymposium

Als erste große Veranstaltung fand am 11. Mai 2019 das erste Nürnberger Neugeborenen- und Kindernotfallsymposium in der Regionalgeschäftsstelle statt. Dazu wurden Mitarbeiter aus Kinderkliniken, dem Rettungsdienst und Ärzte eingeladen. Mehr als 100 Teilnehmer kamen der Einladung nach. Die Gäste erwartete neben dem Training von Fertigkeiten zu bestimmten Notfallsituationen auch ein interessantes Vortragsprogramm.

Als Referenten konnten die Johanniter unter anderem Prof. Dr. Michael Schroth von der Cnopfschen Kinderklinik und Dr. Sigrun Karsten vom Klinikum Nürnberg, Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche, gewinnen.

Festakt

Am 18. Juli 2019 wurde das 40. Jubiläum mit einem bewegenden Festakt gefeiert. Eingeladen waren zahlreiche Vertreter aus Politik, anderer Hilfsorganisationen, Kooperationspartner und Unterstützer. Der große Saal in der Regionalgeschäftsstelle war bis auf den letzten Platz gefüllt.

Besonders ergreifend waren die Grußworte von Bürgermeister Christian Vogel, Prof. Dr. med. Christoph Fusch (Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche am Städtischen Klinikum Nürnberg, Prof. Dr. med. Michael Schroth (Chefarzt Cnopfsche Kinderklinik, Neonatologie und Kinder-Intensivmedizin) und Jürgen Wanat (Mitglied des Landesvorstandes der Johanniter Bayern). „Der Babynotarztwagen hat vielen Familien in der Region viel Glück gebracht“, hob Bürgermeister Vogel bei seiner Ansprache hervor. Die Einsatzzahlen aus den letzten 40 Jahren zeigen dies deutlich. Über 22.500 Früh- und Neugeborene wurden befördert und viele hätten die ersten Lebenstage ohne den BNAW wahrscheinlich nicht überlebt.

Tag der offenen Tür

Den Abschluss der Feierlichkeiten zum 40. Jubiläum machte am 12. und 13. Oktober 2019 der Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg. Am ersten Tag stand die gesamte Regionalgeschäftsstelle für Besucher offen. Bei verschiedenen Mitmachaktionen erlebten die Gäste einen interessanten Tag. Am Sonntag präsentierten unsere Mitarbeiter verschiedene Einsatzfahrzeuge auf dem Hauptmarkt. ✱



Kinder und Johanniter-Jugend

FLoRa

Freiraum – Lebensfreude – Wohlbefinden – Resilienz – Achtsamkeit

Unter dem Projektnamen FLoRa starteten 2019 aus dem Bereich Schülerbetreuung einige neue Angebote – unter anderem die FLoRa-Ferienbetreuung in Kooperation mit dem Jugendamt der Stadt Nürnberg. Neben den klassischen Elementen einer Ferienbetreuung (Bring- und Abholzeiten, gemeinsame Spielzeiten, Mittagspause etc.), fanden jeden Tag mehrere Workshops statt, die den Kindern Techniken zur Resilienzförderung und Stressreduktion vermittelten. Vor allem das Achtsamkeitstraining stand im Vordergrund. Unter anderem konnten die Kinder verschiedene Bewegungsangebote (eine gute Mischung aus Tanzen, Toben, Entspannungs- und Atemtechniken) erlernen und ausprobieren, welche sie langfristig auch in schwierigen Lebenssituationen anwenden können. ✨



Schülerbetreuung

Eine wichtige Ergänzung

Das Jahr 2019 war für die Schülerbetreuung ereignisreich und anstrengend, aber auch sehr erfolgreich, was die interne Zusammenarbeit und die Netzwerkarbeit betrifft. Wir konnten Vortragsabende an Schulen organisieren, zusammen mit der tiergestützten Intervention Hunde an die Schule bringen, Schulsanitäter für die ehrenamtliche Arbeit bei uns gewinnen und uns beim Tag der offenen Tür sowie bei der Consumenta beteiligen.

Für die Schüler gab es täglich vielfältige Arbeitsgruppen. Unter anderem konnten sie bei der Gartengestaltung, dem Anlegen von Hochbeeten, bei Entspannungsreisen, Basketball, Waldbaden, Waffeln backen, Tanzen und Theater sich austoben und zur Ruhe kommen. ✨

Kindertagesstätten

Aktionen, Projekte und Angebote



In unseren 19 Kindereinrichtungen ist fast jeden Tag was Besonderes geboten. Es hier zu beschreiben würde den Rahmen sprengen und ein eigenes Buch werden. Daher nur ein paar Stichpunkte zu den verschiedenen Aktionen, Projekte und Angebote: Besuch Zahnarzt, Laternenumzug, Selbstbehauptungskurs, Faschingsfeiern, gesundes Frühstück, Klimaschutz, Marionettenbühne, Kräutersammeln, Bewegungsprojekte, Elternabende, Sommerfeste, Brandschutzübung mit der Feuerwehr, Hortfreizeit, Leihhühner, Schmetterlingswoche, Elternbefragung, Erste-Hilfe-Kurs für Kinder, Ausflug Verkehrsmuseum, Erntedankfest, Verkehrserziehung, Walddtage, ... ✨

19 Kindereinrichtungen



betreute Kinder 900



Wir investieren in unsere Zukunft, wenn wir als Johanniter den Kindern positive Werte mitgeben.

Ancuta Staszko, Koordinatorin der Offenen Ganztageschule am Marie-Therese-Gymnasium in Erlangen

Jugend und Schulsanitätsdienst

Tag der Johanniter



Vom 24. bis 26. Mai 2019 kamen rund 3.000 Johanniter zum bundesweiten „Tag der Johanniter“ in Berlin zusammen. Kern der Veranstaltung ist der Wettkampf in Erster Hilfe und Notfallrettung. 53 Mannschaften aus ganz Deutschland traten auf dem Gelände der ARENA in Berlin-Treptow in einem leidenschaftlichen und fairen Wettbewerb gegeneinander an, um die besten Retter Deutschlands zu ermitteln. Auch Gastmannschaften aus Polen und Irland nahmen teil. Die Schirmherrschaft der Veranstaltung übernahm Bundesratspräsident Daniel Günther. Mit dabei war eine Schulsanitäter-Mannschaft aus Nürnberg und 40 Schlachtenbummler der Jugendgruppen aus Schwabach. *

Mittelfränkischer Wettbewerb der Schulsanitäter

Sechs Schulsanitäterinnen und -sanitäter aus der Hermann-Stamm-Realschule Schwabach nahmen im März beim Mittelfränkischen Wettbewerb der Schulsanitäter teil. Zusammen mit zehn weiteren Mannschaften aus zehn Schulen kämpften sie in der Staatlichen Realschule Langenzenn um den Titel. Für die Mannschaft aus Schwabach war es die erste Teilnahme an einem solchen Wettkampf. Mit ihrer Leistung konnten sie gleich den 3. Platz belegen. Bei der Siegerehrung waren sie unglaublich stolz und freuten sich riesig über den Pokal. Neben den Teilnehmern unterstützten auch elf Helfer der Johanniter-Jugend Nürnberg den Wettbewerb als Schminker und Schiedsrichter. *

17 betreute Schulen



Schulsanitäter 206

Schulbegleitung

Im Rahmen unserer professionellen Schulbegleitung konnten wir 65 Kinder mit körperlichen oder psychischen Beeinträchtigungen bei ihrem Besuch einer Regelschule, einer Fördereinrichtung oder einer Kindertagesstätte unterstützen. *

Neue Regional- und Ortsjugendleitung

Die Johanniter-Jugend im Regionalverband Mittelfranken und im Ortsverband Nürnberg hat seit Herbst eine neue, wiedergewählte Leitung. Johannes Berges wurde bei der Wahl einstimmig als Regionaljugendleiter bestätigt. Den Posten der Stellvertreter erhielten Kevin Michl und Carolin Stöltzel. Weitere Mitglieder in der Regionaljugendleitung sind Doro-

thea Berges, Stefan Gute sowie Daniil Makarenko. Bei der Wahl der Ortsjugendleitung wurde Fiona Schwaiger für eine weitere zweijährige Amtszeit gewählt. Stellvertretend stehen ihr Christian Dirscherl und Felix Dreykorn zur Seite. Als weitere Mitglieder gewannen Anne Geißdörfer, Valentina Rösler und Antonio Studak die Abstimmung. *



Einsatzdienste

Rettungsdienst

Wir sagen herzlichen Dank

Liebe Unterstützer,
Sie sind so großartig! Als Patrick Krügel aus dem Rettungsdienst auf mich zu kam und meinte, dass wir leider fast keine Rettungsteddys mehr für den Rettungsdienst haben, dachten wir, dass es eine schöne Weihnachtsaktion wäre. Wir überlegten, wie wir mit möglichst wenig monetären Einsatz viele Menschen erreichen könnten.

Der obligatorische „Bettelbrief“ und eine Zeitungsbeilage waren geplant. Ich hoffte, damit wenigstens eine Bestellung von 500 Teddys erreichen zu können. Doch, was dann kam, hat uns alle überwältigt. Die Hilfsbereitschaft war groß. ENERGY und die roten Engel der Sparkasse Nürnberg nahmen das Thema auf, einige Firmen, wie z.B. HoWe Wurstwaren und Röck Haustechnik GmbH spendeten spontan, statt Weihnachtsgeschenke für ihre Kunden zu kaufen. Der Marktspiegel und die Nürnberger Nachrichten informierten ihre Leser über unser Spendenprojekt. Und dann gab es noch die privaten Spender, die einfach so ganz still und leise eine Spende getätigt haben.



So konnten wir bereits im November die erste Bestellung auslösen. Seit Mitte Januar können unsere kuscheligen Gesellen – dank eines großzügigen Spenders „Waffi“ genannt – endlich wieder in den Rettungswagen der Johanniter in Mittelfranken mitfahren, Kinder beruhigen und eine kleine Freude machen. Und, was noch besser ist, wir brauchen uns für die nächsten zwei Jahre keine Gedanken machen, woher wir das Geld für neue Teddys bekommen!

Herzliche Grüße

Ihre Mandy Dvořák
Leitung Spendenprojekte



Kochen ist meine Leidenschaft und die kann ich bei den Johannitern ausleben. Im Bevölkerungsschutz bin ich in der Schnelleinsatzgruppe Verpflegung aktiv. Letztes Jahr habe ich die Ausbildung zum Feldkoch absolviert und leite bei diversen Veranstaltungen das Küchenteam.



Marlene Strobach,
ehrenamtliche Helferin im Bevölkerungsschutz
und ausgebildete Feldköchin

21.504 Einsätze
im Rettungsdienst



Sanitätsdienst

Immer da, wenn Hilfe gebraucht wird



190 Helferinnen und Helfer sind bei den Johannitern in Mittelfranken bei Veranstaltungen aller Art im Sanitätsdienst im Einsatz. Durch ihre auffällige Einsatzkleidung sind sie schon von Weitem zu erkennen. Die Größe des Teams kommt auf die Veranstaltung und die Vorgaben dazu an. Während manchmal nur eine Fußstreife notwendig ist, wird bei anderen Diensten eine gesamte Unfallhilfsstelle errichtet. Die Johanniter sind für alle Arten bestens ausgerüstet. Dazu zählt nicht nur das Material. Auch regelmäßige Fortbildungen sind für die Einsatzkräfte Pflicht.

314



Einsätze im Organtransport



Bevölkerungsschutz

Einsatz im Schnee

Mitte Januar 2019 waren auch die Johanniter in den von starkem Schneefall betroffenen Gebieten Bad Tölz und Miesbach im Einsatz. Sie versorgen dort mit Schnell-Einsatz-Gruppen (SEG) Betreuung und Verpflegung die anderen Einsatzkräfte der Feuerwehren, des Technischen Hilfswerks und der Bundeswehr. „Wir bereiteten pro Mahlzeit 1.200 Portionen vor“, berichtete Björn Fiebig, Feldkoch aus Nürnberg. Das Essen wird nach der Zubereitung in großen Wärmebehältern direkt zu den Helfern in den Einsatz gebracht und dort ausgegeben.



Aus Nürnberg und Umgebung waren 16 Helferinnen und Helfer im Einsatz. Die Schnelleinsatzgruppe Verpflegung aus Nürnberg machte sich mit dem Verpflegungs-LKW inklusive der Taktischen Feldküche sowie dem Mannschaftstransportwagen auf den Weg in den Süden Bayerns. Ein paar Stunden später folgte noch der Gerätewagen Logistik.

Ebenso wurden 600 Feldbetten und 660 Decken mit ins Einsatzgebiet gebracht. Dafür steht der Gerätewagen Logistik aus Nürnberg jederzeit bereit um dort zu helfen, wo es notwendig ist. Der sogenannte Überlebenswagen zur Eigenversorgung von 500 Personen mit Essen und Getränken für 48 Stunden war ebenfalls vor Ort. ✳

Ausbildung zum Feldkoch

Seit fast 30 Jahren betreibt der Bevölkerungsschutz der Johanniter-Unfall-Hilfe in Mittelfranken eine Verpflegungseinheit mit einem eigenen Küchenteam. Die Kochkünste sind weit über die Grenzen Mittelfrankens hinaus bekannt und die Feldküche wird oft für unterschiedliche Events zur Unterstützung angefordert. 2019 fand ein spezieller Kurs für Feldköche in Nürnberg als Pilotlehrgang für Bayern statt. Die zwölf Teilnehmerinnen und Teilnehmer kamen aus den Johanniter-Standorten Ingolstadt, Nürnberg, Schwabach und Schwandorf. Die Ausbildung umfasste 40 Unterrichtseinheiten und beinhaltete unter anderem die Themen gesetzliche Grundlagen, Unfallverhütung, Lebensmittelkunde, Ernährungslehre sowie Lebensmittelkalkulation und Logistik. Zum Abschluss durften die angehenden Köche am Sonntag, den 05.05.2019 unter realen Bedingungen ein Essen für 400 Personen zubereiten. ✳



Auslandshilfe

Hilfeinsatz in Mosambik

Helfer der Johanniter waren Anfang April 2019 in Mosambik im Einsatz, um in der vom Wirbelsturm Idai betroffenen Region medizinische Hilfe zu leisten. Von ihrem Basislager in Grudja aus waren täglich kleinere Teams der Johanniter in der Region unterwegs und versorgten ca. 50 Patienten am Tag, rund die Hälfte davon Kinder. Die häufigsten Krankheitsbilder waren Malaria, Atemwegs- und Durchfallerkrankungen. Insgesamt konnten die Johanniter in der Zeit über 450 Menschen in der Region basismedizinisch behandeln.

Einer der Helfer war Dr. Harald Pudritz, ehrenamtlicher Soforthelfer der Johanniter aus Mittelfranken. Der 41-Jährige unterstützte das Team als Senior-Logistiker und war bereits 2013 auf den Philippinen im Einsatz. Im Hauptberuf ist er Apotheker. ✳

Transporte aus Mittelfranken

Land	Transporte	Gewicht in kg
Rumänien	67	153.734
Serbien	2	2.460
Ungarn	100	177.636

Neben den vielzähligen Transporten organisiert und unterstützt die Auslandshilfe der Johanniter in Mittelfranken von Lauf aus auch Zahn- und Kinderarzteinsätze in Rumänien. Für die arme Bevölkerung in Rumänien sind solche Arztbesuche leider kein Standard. Daher sorgen regelmäßige Hilfeinsätze zu einer gewissen Nachhaltigkeit.

Soziale Dienste

Consumenta

9 Tage – 170.000 Besucher

Seit 2007 präsentiert sich der Regionalverband Mittelfranken auf der Consumenta und 2019 erstmals auch auf der Heimtiermesse. An neun Messtagen konnten sich die Besucher über das umfangreiche Angebot der Johanniter informieren. Auf der Heimtiermesse waren die Rettungshundestaffel sowie die Hunde aus der tiergestützten Intervention vertreten. Laut Veranstalter kamen knapp 170.000 Besucher zur Consumenta 2019, um in den Themenwelten ihr persönliches Messeerlebnis zu finden. Auch auf dem Messestand der Johanniter gab es so viele Besucher wie noch nie. ✳



Pflegenotruf

Nachts und am Wochenende

Der Pflegenotruf der Johanniter in Mittelfranken ist ein Dienst, der von der Öffentlichkeit wenig wahrgenommen werden kann. Er übernimmt für Sozialstationen die pflegerische Versorgung der Patienten außerhalb deren Regelzeiten. Die Mitarbeiter sind daher in der Nacht und am Wochenende rund um die Uhr in Bereitschaft. 2019 konnten sie 57 Einsätze verzeichnen. ✳

Fahrdienste

Nur noch Linienfahrdienst

Die Johanniter in Mittelfranken mussten leider zum Jahresende den Bereich Patientenfahrdienst schließen. Die wirtschaftliche Entwicklung im sozialen Bereich zwang die Hilfsorganisation zu diesem Schritt. Der Bereich Linienfahrdienst bleibt davon unberührt. ✳

Hausnotruf

Wann ist ein Hausnotruf sinnvoll?

Bis ins hohe Alter ein aktives und selbstständiges Leben in der gewohnten häuslichen Umgebung führen – das wünschen sich die meisten Menschen.

Diese fünf Fragen geben Orientierung:

1. Lebe ich allein in meiner Wohnung und fühle mich unsicher?
2. Habe ich Schwierigkeiten beim Gehen, z.B. durch eine dauerhafte oder zeitweilige körperliche Einschränkung, durch Schwindel, Schwäche oder durch Gleichgewichtsstörungen?
3. Leide ich an einer chronischen Krankheit, die mich im Alltag einschränkt oder unsicher werden lässt, z.B. Epilepsie, Asthma, Diabetes mellitus oder Multiple Sklerose?
4. Hatte ich bereits einen Schlaganfall oder einen Herzinfarkt?
5. Bin ich in meiner Wohnung schon einmal gestürzt?

Treffen einige der genannten Fragen auf Sie zu, macht es Sinn, über einen Hausnotruf nachzudenken. Zu diesem Thema informierten die Johanniter in den Sicherheitswochen im Frühjahr und Herbst. ✳



2.895



Teilnehmer im Hausnotruf



Menüservice

Lieferservice – jetzt online bestellen

Seitdem der Onlineshop des Johanniter-Menüservices ins Leben gerufen wurde, freut er sich steigender Beliebtheit. Wer werktags bis 18 Uhr bestellt, bekommt das heiße Essen schon am nächsten Tag geliefert.

Über unsere Homepage gelangen Sie ganz einfach auf den Menüservice-Onlineshop:

www.johanniter.de/mittelfranken/menue ✱

 **64.298** Mahlzeiten

Mehrgenerationenhaus

Handysprechstunde

Speziell für Seniorinnen und Senioren veranstaltete das Johanniter-Mehrgenerationenhaus im letzten Jahr mehrere Handysprechstunden. Hier konnten alle Teilnehmer Fragen rund um das Smartphone stellen: Welche Funktionen gibt es im Smartphone? Wie versicke ich eine Nachricht? Wie hänge ich ein Foto an?

Das Mehrgenerationenhaus wird gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales. ✱

Betreutes Wohnen

Wechsel im Pentas

Im Juli verabschiedete der Regionalvorstand Kevin Schwarzer und Dr. Johannes Frhr. von Erffa zusammen mit dem Ortsbeauftragten Jörg Deffner die Leiterin des Betreuten Wohnens Claudia Uhlig in den wohlverdienten Ruhestand.

Seit der Verabschiedung übernimmt die bisherige Stellvertreterin Birgit Marlow die Leitung der Seniorenwohnanlage und steht allen Bewohnern gerne zur Verfügung. ✱



Lacrima

Ausbildung erfolgreich beendet

Küchenparty im XXL-Format: Rund 600 begeisterte Gäste, ein strahlender Stargast, Tipps und Tricks rund ums Kochen sowie die stolze Spendensumme in Höhe von 15.000 Euro für Kinder-Trauerbegleitung: Die „Nacht der Küche“ mit Sternekoch Alfons Schuhbeck zum 15. Geburtstag von XXXLutz in Nürnberg wird allen Beteiligten in bester Erinnerung bleiben. Sämtliche Einnahmen aus dem Kartenverkauf für die exklusive Abendveranstaltung mit Deutschlands beliebtesten TV- und Sterne-Koch in Höhe von 15.000 Euro kommen dem LACRIMA-Zentrum der Johanniter zugute, das sich der Trauerbegleitung von Kindern und Jugendlichen annimmt. ✱



Flüchtlingshilfe

Wohnführerschein jetzt auch in Berufsschulklassen

Der Johanniter-Wohnführerschein hat sich inzwischen zu einem praktischen Angebot für eine breit gefächerte Zielgruppe entwickelt. Für alle, die in die erste eigene Wohnung ziehen oder noch nicht lange in Deutschland leben, aber auch für Kinder ist der Wohnführerschein interessant. So behandelt der „Junior-Wohnführerschein“ Themen wie Recycling, Reinigungsmittel oder Energie sparen. Den Kindern werden so einfach umsetzbare Tipps vermittelt, wie sie in Zeiten des viel diskutierten Klimaschutzes zuhause einen Beitrag für die Umwelt leisten können. ✱

Tierische Helden

Rettungshundestaffel

Lehrgang für den Ernstfall

Anfang August 2019 veranstaltete die Rettungshundestaffel der Johanniter Mittelfranken ein selbstorganisiertes Ausbildungswochenende in der Flächensuche für Teilnehmer aus ganz Deutschland. Insgesamt kamen 27 Hundeführer mit 28 Hunden von verschiedenen Hilfsorganisationen der Einladung nach. Trainiert wurde unter anderem in einem Waldgebiet bei Feucht und Beckenhof sowie bei der Firma Max Bögl in Sengenthal.



© Ingrid Bierschneider

Lehrgangsinhalte waren die Flächensuche mit dem eigenen Hund, das Erkennen von Stärken und Schwächen beim Hund und Hundeführer, abwechslungsreiche Trainingsgestaltungen sowie eine individuelle Ausbildung für Hund und Hundeführer. Neben einem Ausbilder der Johanniter aus Schleswig-Flensburg und der Rettungshundestaffel Bayerwald (Deutscher Rettungshundeverein) unterrichteten auch Nicole Neher und Karin Münch, zwei Hundeführerinnen aus Mittelfranken.

Erfolgreicher Fund

Ende November wurde durch unsere Hundestaffel in den frühen Abendstunden ein vermisster älterer und dementer Mann gefunden. ✱



25 Mitglieder,

23 Hunde, davon sind 14 geprüft



Vor knapp vier Jahren kam ich zur Rettungshundestaffel der Johanniter in Mittelfranken als sinnvoller Zeitvertreib mit meinem Hund. Nach kurzer Zeit konnte ich mich ebenfalls bei den „Helfern vor Ort“ in Kammerstein und beim Bevölkerungsschutz in Schwabach mit engagieren. Zur Zeit arbeite ich mit meiner Hündin Amy auf die Prüfung für Rettungshunde zu. Amy fand ich vor vier Jahren an einem Autobahnparkplatz angebunden.

Benjamin Hojduk,
ehrenamtlicher Helfer im Bereich Rettungshundestaffel und Bevölkerungsschutz

Hunde in tiergestützter Intervention

Lesehunde

Kinder geben sich deutlich mehr Mühe beim Lesen und Vorlesen, wenn jemand zuhört, den sie ins Herz geschlossen haben. Deshalb ist es nur logisch, wenn nicht nur Menschen zu den Zuhörern zählen. In Cadolzburg haben nun die Johanniter gemeinsam mit der dortigen Grundschule ein Projekt mit Lesehunden gestartet. Dazu renovierte ein Team von Novartis Pharma im Mai im Rahmen des 23. Community Partnership Day ein Klassenzimmer, in dem Kinder in Ruhe vorlesen können – und Hunde zuhören. ✱



© Michael Meyer

Wie Lesehunde helfen

Die Lesehunde-Teams der Johanniter-Unfall-Hilfe in Mittelfranken stehen in engem Kontakt mit den Lehrkräften. Hat ein Kind Schwierigkeiten beim Lesen, dann geht ein Mensch-Hund-Team direkt in die Schule und hilft beim Lesen lernen. Dabei konzentriert sich das Kind auf den Hund und der Stress fällt durch die Anwesenheit des Hundes ab – das Lernen erfolgt unbewusst. ✱



© Norbert Hrcy

Verschiedenes

Erste-Hilfe-Ausbildung

Neues Erste-Hilfe-Konzept

Laut einer Forsa-Umfrage der Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe (BAGEH) trauen sich 40 Prozent der Deutschen nicht zu, in einem Notfall Erste Hilfe zu leisten. 66 Prozent davon gaben als Grund an, nicht zu wissen, was in einem Notfall zu tun sei. 88 Prozent begründeten ihre Aussage mit ihrer Angst, etwas falsch zu machen oder die Situation zu verschlimmern.



Die Johanniter-Unfall-Hilfe reagiert auf diese Zahlen mit einem neuen, digitalen und flexibleren Kurskonzept. Unter dem Titel „Fit in Erster Hilfe“ wird das neue Konzept zusammengefasst.

Fit zu sein ist gut für die eigene Gesundheit. Erste-Hilfe-Fitness kommt anderen Menschen zugute und rettet unter Umständen Leben. Am 14. September, zum Tag der Internationalen Ersten Hilfe, startete das neue Kurskonzept der Johanniter. Das Erste-Hilfe-Training wurde zeitgemäßer und praxistauglicher. Mit wenigen Klicks kann der Kursleiter Situationen simulieren und visuell darstellen. Im Zusammenspiel mit vielen praktischen Übungen sollen die Teilnehmenden sicher in der Anwendung der Ersten Hilfe werden, um später, während eines richtigen Notfalls, routiniert handeln zu können. ✳



Anzahl der Kurse **895**

Anzahl der Teilnehmer **12.559**



PLAYMOBIL-Sonderfigur „Johanniter“

Bereits 2018 begann die Zusammenarbeit von Spielzeughersteller PLAYMOBIL und der Johanniter-Unfall-Hilfe in Mittelfranken. Es wurde durchdacht, geplant und abgesprochen. Im Juni 2019 war es dann soweit: Der PLAYMOBIL-Johanniter von der geobra Brandstätter Stiftung & Co. KG wurde ausgeliefert. Die Idee dazu kam mit der Einführung der neuen bundesweiten Einsatzkleidung. ✳

Einen kleinen Vorrat gibt es noch und kann über den Online-shop der Lebenshilfe Schwabach bestellt werden: www.lebenshilfe-schwabach-shop.de.

Rettungsgassenspiel



Wie einfach die Rettungsgasse ist zeigt das neue Spiel der Johanniter aus Mittelfranken. Mit dem Spiel erklären die Johanniter auf Messen und Infoständen wie die Rettungsgasse richtig funktioniert und möchten alle Verkehrsteilnehmer daran erinnern. Bei dem Spiel muss der Rettungswagen sicher durch die Hindernisse befördert werden. Wie im echten Leben verhält sich nicht jeder Verkehrsteilnehmer richtig und behindert den Rettungswagen. Dabei handelt es sich um ein Geschicklichkeitsspiel, das Jung und Alt Spaß macht. Um es selbst einmal auszuprobieren, besuchte der Bayerische Innenminister Joachim Herrmann im Juli 2019 die Regionalgeschäftsstelle der Johanniter in Nürnberg und testete das Spiel. ✳

Starker Partner vor Ort – Die Johanniter in Mittelfranken



- 1 Regionalgeschäftsstelle Nürnberg**
Johanniterstraße 3
90425 Nürnberg
- 2 Dienststelle Ansbach**
Nürnberger Straße 38
91522 Ansbach
- 3 Ortsverband Erlangen**
Resenscheckstraße 12
91052 Erlangen
- 4 Ortsverband Lauf a. d. Pegnitz**
Pirckheimer Straße 21 a
91207 Lauf a. d. Pegnitz
- 5 Ortsverband Schwabach-Roth**
Angerstraße 5
91126 Schwabach

TOP NATIONALER
ARBEITGEBER
2020

FOCUS

DEUTSCHLANDS
BESTE ARBEITGEBER
IM VERGLEICH

IN KOOPERATION MIT
kununu²³

FOCUS-BUSINESS 01 | 2020

Kennen Sie schon unser neues Karriereportal?

Wir freuen uns über Ihr Interesse an der Johanniter-Unfall-Hilfe. Nutzen Sie die Chance und bewerben Sie sich online bei uns. Auf dieser Seite finden Sie unsere offenen Stellenangebote.



Herausgeber:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Mittelfranken
Johanniterstraße 3, 90425 Nürnberg
mittelfranken@johanniter.de
www.johanniter.de/mittelfranken
www.facebook.com/JUHBayern

Redaktion:

Kevin Schwarzer, V.i.S.d.P.
Nadine Brantl

Info-Telefon:

0800 019 14 14 (gebührenfrei)

**DIE
JOHANNITER**



Aus Liebe zum Leben